

Filmtipp *Comrades in Dreams – Leinwandfieber*

Regie	Uli Gaulke
Buch	Uli Gaulke und Jeannette Eggert
Land, Jahr	Deutschland, 2006
Länge, Format	94 min, 35mm, Farbe
FSK	ohne Altersbeschränkung
FBW	Prädikat "besonders wertvoll"
Sprachfassung	Maharati, Koreanisch, Französisch, Englisch mit deutschen Untertiteln
Festivals, Preise	Sundance 2007 (Wettbewerb), Berlinale 2007 (Berlinale Special)
Kinostart, Verleih	03.01.2008, Flying Moon in Zusammenarbeit mit Zorro Film

Genre	Dokumentarfilm
Inhalt	Das Kino vereint Menschen in ihren Träumen. Diesen Kinoträumen spürt der Regisseur Uli Gaulke in verschiedenen Ländern der Welt nach und besucht während seiner kinematografischen Reise besonders die Kinobetreiber. Begeisterung, Idealismus und harte Arbeit findet er gleichermaßen in Burkina Faso, Indien, Nordkorea und in den USA. Zum Staunen veranlassen dabei nicht nur die unterschiedlichen Orte der Filmvorführung, wie das Zeltkino in Indien oder das Kulturhaus in der Kolchose in Nordkorea. Die mitunter überraschenden Aussagen der Kinobetreiber lassen auch sehr unterschiedliche Motive für ihre Arbeit erkennbar werden. So richtet sich die Liebe zum Kino in Nordkorea auch auf den sozialistischen Staat: es sind vor allem Erbauungsfilme für Landarbeiter, die Han Yong-Sil vorführt. Dagegen setzt das Kino von Lassane, Luc und Zakaria in Ouagadougou auf die Kraft der Verführung. "Titanic" rührt hier wie auch in Big Piney, im US-Bundesstaat Wyoming, seine Zuschauer zu Tränen.
Umsetzung	Im Verbund mit dem Komplex Kinoarbeit – etwa die Kopienbeschaffung, Werbung, Filmvorführung – zeigt der Film "Comrades in Dreams" auch die Menschen, die sich in verschiedenen Ländern der Welt zu dieser Arbeit entschlossen haben. Diese sehr persönlichen Porträts verdeutlichen, was dem cinéphilen Kinogänger nicht fremd sein dürfte: Dass das Kino das ganze Leben eines Menschen bestimmen kann. Den Aussagen der porträtierten Menschen wird kein weiterer Kommentar hinzugefügt. Neben den ökonomischen Bedingungen des Kinomachens erfährt der Zuschauer auch, wie das Politische ins Kino kommt. Besonders deutlich erkennbar wird dies im sozialistischen Nordkorea, wo das Kino die Funktion einer ideologischen Erziehungsanstalt innezuhaben scheint. Aber auch die rein gesellschaftliche Funktion des Kinos als Ort der Unterhaltung und des gemeinsamen Erlebens zeigt der Film. Die Begleitmusik orientiert mit den vorgeführten Kulturen und nimmt den Zuschauer mit auf die Weltreise des Kinos.
Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit	Film ist eine selbstreflexive Kunst, weshalb sie auch in der Filmvermittlung ihren Platz beansprucht. Ausgehend von der Frage, was den Jugendlichen das Kino bedeutet, lässt sich thematisieren, inwiefern ihre eigenen Vorstellungen vom Kino sich mit denen im Film decken bzw. sich von ihnen unterscheiden. Die unterschiedlichen Positionen der Kinomacher lassen sich herausarbeiten und in ihrem jeweiligen kulturellen Zusammenhang diskutieren. Auch sollten die Filmbeispiele, die in "Comrades in Dreams" jeweils bestimmte Filmkulturen repräsentieren, wie z.B. Bollywood-Kino oder Hollywood-Blockbuster, in ihrem jeweiligen Kontext analysiert werden. Diese Beispiele sind vor allem dazu geeignet, sich über verschiedene Formen des Kinos bewusst zu werden. Der Film "Comrades in Dreams" eignet sich auch, um ein Projekt zum Thema Kino zu entwickeln. Dem Film ließen sich andere selbstreflexive Filme gegenüberstellen, etwa einzelnen Folgen aus dem Omnibusfilm "Chacun son cinéma", der anlässlich des 60. Jubiläums des Filmfestivals in Cannes entstanden ist.

Themen	Film, Biografie, Globalisierung, Generationen, Wirtschaft, Religiosität
Schulunterricht	ab 8. Klasse
Kinder- und Jugendbildung	ab 13 Jahre
Unterrichtsfächer	Deutsch, Kunst, Geografie, Politik
Informationen des Verleihs	Website des Verleihs: www.flyingmoon.com
Veranstaltungen	Kinofinder: www.kinofenster.de Wenn Sie Interesse an einer Schulkinoveranstaltung haben, setzen Sie sich bitte mit einem Kino in Ihrer Umgebung in Verbindung. Dort wird man Sie gern beraten. Gern sind wir Ihnen auch bei der Kontaktaufnahme behilflich.